



Datenschutzinformation

Deutsche Botschaftsschule Peking

Kindergarten/Vorschule

Deutscher Schulverein Peking

Stand: Mai 2020

Die Deutsche Botschaftsschule Peking und der Deutsche Schulverein Peking nehmen den Schutz personenbezogener Daten ernst und beachten die anwendbaren datenschutzrechtlichen Vorschriften. Soweit wir natürlichen Personen in der Europäischen Union Dienstleistungen anbieten, findet die EU-Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) Anwendung.

In dieser Datenschutzinformation erläutern wir einheitlich, welche personenbezogenen Daten wir im Zusammenhang mit dem Betrieb der Deutschen Botschaftsschule Peking (einschließlich Vorschule und Kindergarten) sowie mit der Mitgliedschaft im Deutschen Schulverein Peking verarbeiten.

1. Wer ist für die Datenverarbeitung verantwortlich?

Datenschutzrechtlich Verantwortlicher für die Verarbeitung personenbezogener Daten ist der Deutsche Schulverein Peking, c/o Deutsche Botschaftsschule Peking, Liangmaqiao Road 49A, Beijing 105, China, Telefon + (0)10 8531 6100, info@dspeking.cn. Soweit in dieser Datenschutzinformation von „wir“ oder „uns“ die Rede ist, bezieht sich dies jeweils auf den Deutschen Schulverein Peking.

2. Welche Daten verarbeiten wir?

Für den Betrieb der Deutschen Botschaftsschule (einschließlich Vorschule und Kindergarten) und des Deutschen Schulvereins Peking sowie zur Durchführung der Verträge über die Aufnahme von Kindern ist die Verarbeitung personenbezogener Daten erforderlich.

Wir erheben deshalb bei der Anmeldung eines Kindes bestimmte Angaben über Sie (als Eltern/Sorgeberechtigte), über Ihr Kind und ggf. über weitere Dritte (z.B. Personen, die Ihr Kind nach Schul/Kindertagesabschluss abholen dürfen). Neben Stammdaten zur jeweiligen Person (einschließlich Kontaktdaten) fragen wir im Hinblick auf Ihr Kind auch nach Angaben zu bisher besuchten Einrichtungen/Schule und zu Gesundheit/Impfstatus. Für die Anmeldung zum Kindergarten bitten wir in einem gesonderten Fragebogen um detailliertere Angaben zu Ihrem Kind.

Wird Ihr Kind im Kindergarten oder in der Vorschule betreut oder nimmt es am Schulunterricht teil, verarbeiten wir weitere Daten für Betreuungs- und Unterrichtszwecke. Für den Kindergarten und die Vorschule handelt es sich dabei insbesondere um die vorgesehene Entwicklungsdokumentation sowie diejenigen Angaben, die wir von Ihnen (auch auf Nachfrage) erhalten. Für die Schule handelt es sich bei diesen weiteren Daten insbesondere um die im Zusammenhang mit dem Unterricht anfallenden Angaben (z.B. Daten zu Leistungskontrollen, Elterngesprächen, Zeugnissen und Konferenzen).

Im Zusammenhang mit Ihrer Mitgliedschaft im Schulverein verarbeiten wir die für die Mitgliedschaft (einschließlich der Zahlung von Mitgliedsbeiträgen) erforderlichen Angaben. Diese umfassen neben Ihren Angaben im Aufnahmevertrag auch die während der Mitgliedschaft anfallenden weiteren Angaben, einschließlich der Kommunikation zwischen Verein und Mitgliedern sowie Mitgliederversammlungen.



3. Für welche Zwecke und auf welchen Rechtsgrundlagen verarbeiten wir personenbezogene Daten?

Die Verarbeitung der unter Punkt 2 genannten Daten erfolgt zur Durchführung des mit Ihnen abgeschlossenen Kindergarten- oder Schulvertrages und zur Durchführung Ihrer Mitgliedschaft im Schulverein. Im Anwendungsbereich der DSGVO erfolgt dies auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1b) DSGVO. Soweit wir die von Ihnen mitgeteilten Angaben zu Dritten verarbeiten, erfolgt dies zur Wahrung unseres berechtigten Interesses und Ihres berechtigten Interesses an der Durchführung der vorgenannten Verträge auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1 f) DSGVO.

Die Verarbeitung besonderer Arten personenbezogener Daten (z.B. der von Ihnen mitgeteilten Gesundheitsdaten zu Ihrem Kind) erfolgt im Rahmen des Schul- und Kindergartenbetriebes auf Grundlage von Artikel 9 Absatz 2d) DSGVO. Wir können personenbezogene Daten auch zur Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen verarbeiten, denen wir unterliegen; dies erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1c) DSGVO. Bei diesen rechtlichen Verpflichtungen kann es sich z.B. um die für uns anwendbaren rechtlichen Vorschriften über deutsche Auslandsschulen oder anderweitige schulrechtliche Bestimmungen handeln.

Im gesetzlich zulässigen Umfang können wir personenbezogene Daten auch zur Wahrung unserer berechtigten Interessen oder der Interessen von Dritten verarbeiten; dies erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1f) DSGVO. Zu unseren berechtigten Interessen gehören die Geltendmachung rechtlicher Ansprüche und die Verteidigung bei rechtlichen Streitigkeiten, die Verhinderung und Aufklärung von Straftaten, Ordnungswidrigkeiten oder sonstigen Rechtsverstößen sowie die Steuerung und Weiterentwicklung des Kindergarten- und Schulbetriebes einschließlich der Risikosteuerung.

Soweit wir Ihnen oder einer anderen natürlichen Person die Möglichkeit zur Erteilung einer Einwilligung in die Verarbeitung personenbezogener Daten geben, verarbeiten wir die von der Einwilligung umfassten Daten für die in der Einwilligung genannten Zwecke; dies erfolgt auf Grundlage von Artikel 6 Absatz 1a) DSGVO. Bitte beachten Sie, dass die Erteilung einer Einwilligung uns gegenüber freiwillig ist, dass die Nichterteilung einer Einwilligung oder deren späterer Widerruf gleichwohl mit Folgen verbunden sein kann, über die wir vor Erteilung der Einwilligung informieren, und uns eine uns gegenüber erteilte Einwilligung jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden kann, z.B. durch eine Mitteilung per Post, Fax oder E-Mail über einen der auf der ersten Seite dieser Datenschutzerklärung genannten Kontaktwege.

4. Besteht eine Verpflichtung zur Bereitstellung personenbezogener Daten?

Die Bereitstellung der unter Punkt 2 genannten Daten ist für die Begründung und Durchführung des jeweiligen Vertrages (Kindergartenvertrag oder Schulvertrag) bzw. für Ihre Mitgliedschaft im Schulverein erforderlich, soweit nicht von uns bei Erheben dieser Daten ausdrücklich anders angegeben. Ohne Bereitstellung dieser Daten können wir keine Verträge abschließen bzw. die Mitgliedschaft im Schulverein durchführen.

Wenn wir darüber hinaus personenbezogene Daten erheben, teilen wir bei der Erhebung mit, ob die Bereitstellung dieser Informationen gesetzlich oder vertraglich vorgeschrieben oder für den Abschluss eines Vertrages erforderlich ist. Dabei kennzeichnen wir in der Regel diejenigen Informationen, deren Bereitstellung freiwillig erfolgt und nicht auf einer der vorgenannten Verpflichtungen beruht oder nicht zum Abschluss eines Vertrages erforderlich ist.

5. Wer erhält personenbezogene Daten?

Personenbezogene Daten werden grundsätzlich nur durch Angehörige der Deutschen Botschaftsschule Peking bzw. des Schulvereins verarbeitet. Abhängig von der Art der personenbezogenen Daten haben nur bestimmte Funktionen Zugriff auf personenbezogene Daten; dies gilt insbesondere für die Angaben zu Ihrem Kind, die besonderen Arten personenbezogener Daten darstellen (wie etwa Gesundheitsdaten).

Wir können personenbezogene Daten im rechtlich zulässigen Umfang auch an Dritte außerhalb der Deutschen Botschaftsschule Peking bzw. des Schulvereins übermitteln. Zu diesen Dritten zählen insbesondere die von uns eingeschalteten Dienstleister, die auf Grundlage gesonderte vertragliche Leistungen erbringen, wenn und soweit für die Erbringung dieser Leistungen die Angabe personenbezogener Daten und/oder deren Verarbeitung



erforderlich ist, sowie nichtöffentliche oder öffentliche Stellen, soweit wir aufgrund von rechtlichen Verpflichtungen zur Übermittlung von personenbezogener Daten verpflichtet sind.

6. Werden Daten in Länder außerhalb der EU/des EWR übermittelt?

Aufgrund unseres Sitzes in der Volksrepublik China werden Ihre personenbezogenen Daten außerhalb der Europäischen Union bzw. des Europäischen Wirtschaftsraumes verarbeitet. Dies gilt auch für diejenigen personenbezogenen Daten, die Sie uns aus Deutschland oder einem anderen EU/EWR-Staat übermitteln. Soweit die DSGVO auf unserer Verarbeitung personenbezogener Daten anwendbar ist, beachten wir diese rechtlichen Vorgaben. Bitte beachten Sie gleichwohl, dass in China nicht von einem Datenschutzniveau ausgegangen werden kann, das dem in der EU entspricht.

Wir können aufgrund des anwendbaren chinesischen Rechts insbesondere verpflichtet sein, öffentlichen Stellen in China Informationen – darunter ggf. auch personenbezogene Daten über Sie oder Ihr Kind – zu übermitteln, um unsere rechtliche Verpflichtung in China zu erfüllen.

7. Wie lange werden personenbezogene Daten gespeichert?

Wir speichern personenbezogene Daten grundsätzlich, solange wir an dieser Speicherung ein berechtigtes Interesse haben und die Interessen der betroffenen Person an der Nichtfortführung der Speicherung nicht überwiegen.

Auch ohne ein berechtigtes Interesse können wir die Daten weiterhin speichern, wenn wir hierzu gesetzlich (etwa zur Erfüllung von Aufbewahrungspflichten) verpflichtet sind. Wir löschen personenbezogene Daten auch ohne Zutun der betroffenen Person, sobald deren Kenntnis zur Erfüllung des Zweckes der Verarbeitung nicht mehr notwendig ist oder die Speicherung sonst rechtlich unzulässig ist.

In der Regel werden die bei Ihrer Anmeldung angegebenen und die während der Laufzeit des Schul- bzw. Kindergartenvertrages bzw. der Mitgliedschaft im Deutschen Schulverein Peking angefallenen weiteren personenbezogenen Daten mindestens bis zum Ende der Vertragslaufzeit bzw. der Mitgliedschaft gespeichert. Eine Löschung der Daten erfolgt spätestens im Zeitpunkt ihrer Zweckerreichung. Diese kann ggf. auch erst nach Ende der Vertragslaufzeit oder Mitgliedschaft eintreten. Diejenigen personenbezogenen Daten, die wir zur Erfüllung von Aufbewahrungspflichten speichern müssen, werden bis zum Ende der jeweiligen Aufbewahrungspflicht gespeichert. Soweit wir personenbezogene Daten ausschließlich zur Erfüllung von Aufbewahrungspflichten speichern, werden diese in der Regel gesperrt, so dass nur dann darauf zugegriffen werden kann, wenn dies im Hinblick auf Zweck der Aufbewahrungspflicht erforderlich ist.

8. Welche Rechte hat eine betroffene Person?

Im Anwendungsbereich der DSGVO hat eine betroffene Person das Recht

- Auf Auskunft zu den über sie gespeicherten personenbezogenen Daten, Artikel 15 DSGVO;
- Auf Berichtigung unrichtiger oder unvollständiger Daten, Artikel 16 DSGVO;
- Auf Löschung personenbezogener Daten, Artikel 17 DSGVO;
- Auf Einschränkung der Verarbeitung, Artikel 18 DSGVO;
- Auf Datenübertragbarkeit, Artikel 20 DSGVO, und
- Auf Widerspruch gegen die Verarbeitung der sie betreffenden personenbezogenen Daten, Artikel 21 DSGVO.

Zur Ausübung dieser Rechte kann sich eine betroffene Person jederzeit – z.B. über einen der am Anfang dieser Datenschutzerklärung angegebenen Kontaktwege – an uns wenden.

Eine betroffene Person ist zudem berechtigt, eine Beschwerde bei einer zuständigen Aufsichtsbehörde für den Datenschutz einzulegen, Artikel 77 DSGVO.